

sondere durch Rationalisierung, Modernisierung und Erweiterung bestehender Kapazitäten, ist jederzeit eine stabile Trinkwasserversorgung zu sichern und sind Abwässer in höherem Maße schadlos zu beseitigen. In bewährter Weise sollte hierfür die vorhandene Bereitschaft der Bevölkerung genutzt werden. Für alle Zweige unserer Volkswirtschaft gilt, im Reproduktionsprozeß künftig grundsätzlich mit einem gleichbleibenden Wassereinsatz zu wirtschaften.

VII.

Die Aufgaben zur Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration sowie für den Außenhandel

Liebe Genossinnen und Genossen! Auf dem festen Fundament der unverbrüchlichen Freundschaft und Zusammenarbeit der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei der Sowjetunion sowie der Staaten und Völker der DDR und der UdSSR verwirklichen wir im Fünfjahrplanzeitraum 1986 bis 1990 konsequent das zwischen der DDR und der UdSSR vereinbarte langfristige Programm der Zusammenarbeit auf dem Gebiet von Wissenschaft, Technik und Produktion. Die umfassende Verflechtung der Volkswirtschaften beider Länder und die Vertiefung der ökonomischen Integration im Rahmen des RGW sind und bleiben entscheidende Grundlagen für unser dynamisches Wachstum.

In Durchführung des von der RGW-Tagung im Dezember 1985 beschlossenen Komplexprogramms des wissenschaftlich-technischen Fortschritts bis zum Jahre 2000 arbeiten wir aktiv mit an der gemeinsamen Lösung von Aufgaben zur Elektronisierung der Volkswirtschaft, zur komplexen Automatisierung, zur Entwicklung der Kernenergetik, neuer Werkstoffe und Technologien sowie der Biotechnologie. Die Zusammenarbeit erfolgt mit dem Ziel, das höchste Niveau in Wissenschaft, Technik und Produktion zu erreichen. Dem sollen auch die mit der Regierung der UdSSR vereinbarten Zweigprogramme für die Zusammenarbeit der Ministerien und Kombinate dienen. Auch die mit der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik, der Volksrepublik Polen, der Ungarischen Volksrepublik, der Sozialistischen Republik Rumänien und der Volksrepublik Bulgarien Unterzeichneten Programme der wirtschaftlichen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit bis zum Jahre 2000 dokumentieren die Entschlossenheit, durch Vereinigung der Kräfte den gesellschaftlichen Fortschritt zu beschleunigen und den Sozialismus weiter zu stärken.

Der Direktive liegen die für den Zeitraum 1986 bis 1990 mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern vereinbarten Exporte und Importe zugrunde. Der